



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Brodersdorf
(BRODE/BA/02/2012) vom 28.02.2012

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Frank Bartelt

Mitglieder

Herr Günther Hopfinger

Gäste

Herr Bernd Baumann

Bürgerinnen und Bürger

Frau Dr. M. Färber, RA

Herr Stefan Koop

Frau Heike Mews

Herr Ferdinand Mülder von Guerard

Gemeindevertreter

ab TOP 2

zu TOP 1 - nicht öffentliche Sitzung -

Gemeindevertreter

Bürgermeisterin

Gemeindevertreter, ab 19:30 Uhr

Protokollführer/in

Frau Kristine Gehrman-arp

Herr Hans-Peter Voege

Gemeindevertreter

Abwesend:

Gäste

Herr Thomas Harder

Frau Barbara Krieger

Frau Katja Moraske

Gemeindevertreter

Gemeindevertreterin

bgl. Mitglied

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 21:01 Uhr

Ort, Raum: 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8,
Dorfgemeinschaftshaus

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und entschuldigt die verspätete Einladung. Er verweist auf die kurzfristig verteilten Tischvorlagen zu TOP 4 und 6 (das letzte Angebot lag nicht eher vor). Eine Änderung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der vorherigen Sitzung

4. Gebäudekonzept der Feuerwehr
5. Vergabe von "Gärtnerischen Arbeiten"
6. Angebotsvergleich zur Geschwindigkeitsanzeige
7. Verschiedenes
 - 7.1. Maßnahmen zum Feuerwehrgerätehaus
 - 7.2. Rundweg Grader / Fräse
 - 7.3. Weitere Punkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Frau Görgens als Anwohnerin des „Ossenstücken“ bemängelt den schlechten Zustand des Weges. Der Vorsitzende verweist auf die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses, wo bereits über dieses Problem gesprochen wurde. Unter TOP 7.2 dieser Sitzung soll näher auf das Thema eingegangen werden.

TO-Punkt 3: Protokoll der vorherigen Sitzung

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TO-Punkt 4: Gebäudekonzept der Feuerwehr

Der Vorsitzende berichtet über ein Gespräch zwischen Mitgliedern der Gemeindevertretung (Frau Bürgermeisterin Mews, Herr Bartelt) und Mitgliedern des Vorstandes der Freiwilligen Feuerwehr. Es wurde keine Strategie festgelegt, um die noch vorhandenen Mängel zu beseitigen, sondern es soll vielmehr eine AG gegründet werden, die sich intensiv mit den Problemen auseinandersetzen soll (siehe Mängelbericht der Feuerwehr). Mitglieder dieser AG werden sein: Frau Mews, Herr Bartelt und ein Mitglied des Finanzausschusses, das noch benannt wird. Die Feuerwehr wird vertreten durch den Wehrführer Ralf Goertz, den stellv. Wehrführer Kay Brümmer sowie den Gerätewart Ole Kähler. Der Gemeinderat wird regelmäßig über die Ergebnisse der AG informiert. Das erste Treffen dieser AG soll stattfinden am 21.03.12 um 19.00 im Dorfgemeinschaftshaus.

TO-Punkt 5: Vergabe von "Gärtnerischen Arbeiten"

Herr Bartelt verweist auf die Tischvorlage mit den verschiedenen Angeboten zur Übernahme der durch die Gemeinde vorgegebenen gärtnerischen Arbeiten. Die Angebote werden verglichen. Herr Hopfinger äußert Bedenken bei der geplanten Pflanzung von Efeuranken zur Begrünung des Feuerwehrgerätehauses (können das Mauerwerk zerstören). Frau Mews wird sich nach Alternativen erkundigen (evtl. Weinranken). Herr Voege erkundigt sich nach De-

tails des Vertrages bzgl. Preisnachlass und evtl. Kündigung durch die Gemeinde bei nicht zufriedenstellender Ausführung bei einer längerfristiger Bindung. Frau Mews wird sich darüber informieren.

Der Bauausschuss beschließt einstimmig, die Pflegemaßnahmen innerhalb der Gemeinde an Herrn Marc Appelles zu übergeben,

TO-Punkt 6: Angebotsvergleich zur Geschwindigkeitsanzeige

Der Vorsitzende hat neun Firmen angeschrieben und um ein Angebot gebeten (nach Vorgaben der Gemeinde). Da nicht alle Firmen diese Geräte direkt vertreiben, liegen nunmehr fünf Angebote vor, wobei das letzte erst vor ein paar Tagen eingegangen ist. Nach sorgfältigem Vergleichen der Angebote sind zwei Anbieter in die engere Wahl gekommen (Fa. Bremicker, Fa. Sierzega). Allerdings soll noch keine Entscheidung gefällt werden, sondern vorher noch Meinungen zur Praktikabilität hinsichtlich Solar/Akku eingeholt werden (Referenzen der Firmen). Auf Nachfrage von Herrn Voege berichtet Herr Koop über seine positiven Erfahrungen durch seine Tätigkeit bei der Gemeinde Schönberg.

TO-Punkt 7: Verschiedenes

TO-Punkt 7.1: Maßnahmen zum Feuerwehrgerätehaus

Wie auf der letzten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses besprochen, sind zwischenzeitlich die erforderlichen Arbeiten durchgeführt worden. Der fest installierte Lüfter misst permanent die Feuchtigkeit und arbeitet bei Bedarf. Der sehr leise arbeitende Lüfter lässt erste Erfolge erkennen. Allerdings ist die Wetterlage im Moment eher unauffällig, so dass eine Bewährungsprobe erst ansteht bei nassem Wetter (im Sommer sollte der Stecker dann aus der Steckdose gezogen werden). Die restlichen Arbeiten (Abstandshalter, verputzen etc.) sollen im April durchgeführt werden. Angebote hierfür werden von Seiten der Feuerwehr eingeholt.

TO-Punkt 7.2: Rundweg Grader / Fräse

Die Situation des Rundweges hat sich in den letzten Jahren stark verschlechtert. Wie auf der letzten Sitzung besprochen, hatte Herr Bartelt einen Termin mit Herrn Rumpel zur Beratung über die Ausbesserungsarbeiten des Brodersdorfer Rundweges. Anhand einer Tischvorlage werden die betroffenen Stellen erläutert und diskutiert. Frau Mews berichtet über ein Gespräch mit Herrn Levsen, wonach eine nachhaltige Lösung nur durch einen Grader gewährleistet ist. In diesem Frühjahr sollen die ersten notwendigen Stellen ausgebessert werden. Herr Bartelt wird ein konkretes Angebot einholen (möglichst bis zum 19.03.12) und auf Nachfrage von Herrn Voege auch nach Referenzen fragen. Auf jeden Fall soll die Tretschicht auch für Pferde angenehm zu nutzen sein.

TO-Punkt 7.3: Weitere Punkte

- Die nach Beschluss der Gemeindevertretung gesetzten Steine im Rundweg sind entfernt worden, da sie einen Anlieger behinderten (Herr Lamp hatte ebenfalls bemängelt, dass er mit seiner Kutsche den Rundweg nicht mehr nutzen kann). Auf der

nächsten Sitzung der Gemeindevertreter am 19.03. soll dies Thema erneut aufgegriffen werden.

- Ein Pfahl an der Einfahrt zum Tammbrook ist umgefahren worden (der Verursacher ist bekannt und wird die Kosten des Schadens übernehmen).
- Am Tümpel im Tammbrook ist der Knick nicht wieder hergestellt worden. Frau Mews will klären, wer dafür zuständig ist.
- Frau Mews berichtet über eine Veranstaltung zum Hochspannungsnetzausbau, die sie zusammen mit Herrn Voegel besuch hat
- Die VKP plant eine elektronische Fahrgastinfo (Realisierung mit Anzeige, Kosten ca. 12.000 Euro), die Gemeinde hat daran kein Interesse
- Frau Mews berichtet über das Gespräch mit der Firma swb beleuchtung aus Bremen über ein Angebot zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet auf LED (Tischvorlage). Wegen unterschiedlicher Leuchten erweist sich dies als schwierig. Es ist eine Förderung von 25 % auf den Materialpreis möglich. Eine genaue Auflistung soll zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorliegen.
- Der Gerätewart der Feuerwehr, Ole Kähler, erkundigt sich, ob die Zufahrt zum Tammbrook mit den Feuerwehrfahrzeugen von der Umgehungsstraße aus noch möglich ist (starker Bewuchs durch den Knick). Herr Bartelt und Frau Mews werden sich dies ansehen und ggfls. mit Herrn Kähler (Anlieger) das Problem besprechen. Auch könnte dies während der Aktion „Saubere Gemeinde“ erledigt werden.

gesehen:

gez. Frank Bartelt
- Ausschussvorsitzender -

gez. K. Gehrman-Arp
- Protokollführerin -

gez. S. Körber
- Amtsdirektor -